

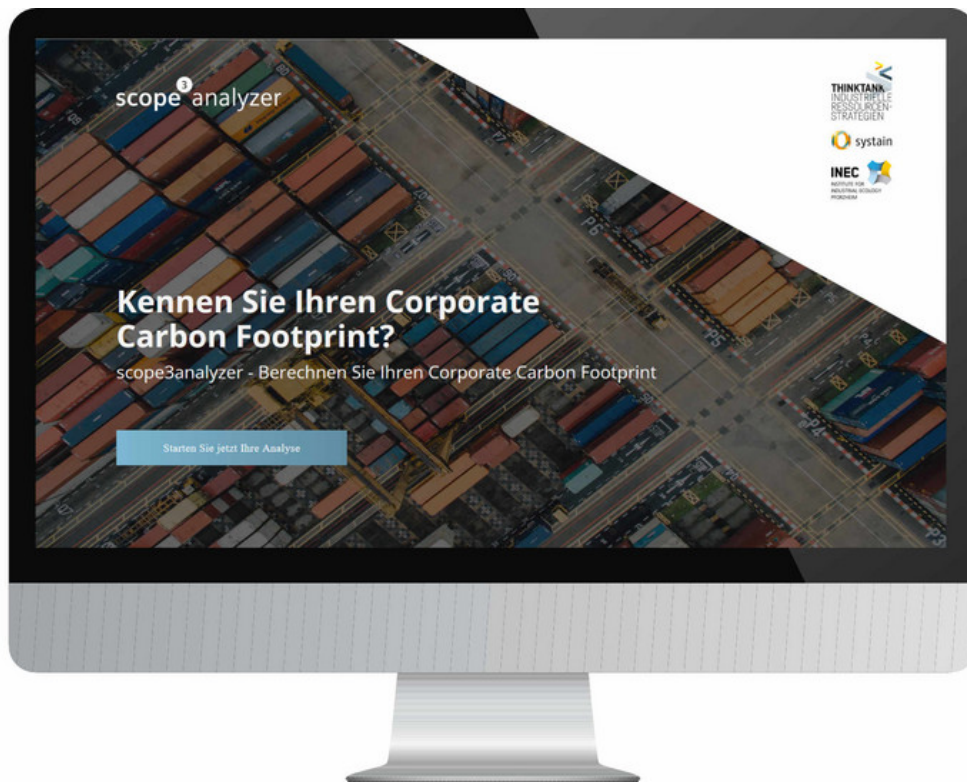


Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden- Württemberg

📅 30.09.2022

KLIMASCHUTZ IN UNTERNEHMEN

Scope3analyzer: CO₂-Emissionen in der Lieferkette ermitteln



Effizienter Klimaschutz in Unternehmen fängt damit an, die gesamten CO₂-Emissionen in Form eines vollständigen betrieblichen Carbon Footprints zu ermitteln. Dafür müssen Unternehmen folgende Treibhausgasemissionen berücksichtigen:

- Scope 1: die direkten CO₂-Emissionen vor Ort (zum Beispiel durch den Fuhrpark oder Wärmegewinnung)
- Scope 2: die indirekten Emissionen aus eingekaufter Energie (zum Beispiel Strom)
- Scope 3: die vor- und nachgelagerten Emissionen des Unternehmens (Scope 3), denn ein großer Teil der CO₂-Emissionen entfällt auch auf die Lieferkette

Die Erhebung der CO₂-Emissionen in der gesamten Lieferkette (scope 3), ist dabei eine besondere Herausforderung. Es scheint nahezu unmöglich, alle Daten von Lieferanten einzeln abzufragen. Zudem

stehen die eigenen Lieferanten meist vor demselben Bilanzierungsproblem. Der scope3analyzer, ein einfaches und kostenfreies Online-Tool, unterstützt Unternehmen dabei, die CO₂-Emissionen in den vorgelagerten Lieferketten zu berechnen.

Der scope3analyzer ist ein Projekt des [THINKTANK industrielle Ressourcenstrategien](#), der Sustain Consulting GmbH und des [Instituts für Industrial Ecology](#). Gefördert wurde es vom Umweltministerium Baden-Württemberg. Als Industriepartner pilotierten die Robert Bosch GmbH und die ZEISS Gruppe dieses Tool.

Wie funktioniert der scope3analyzer? ∨

Die Dateneingabe erfolgt anonym über ein Excel-Template und umfasst WAS Sie in WELCHEN Mengen WOHER beziehen. Es wurde größten Wert daraufgelegt, dass die Daten vertraulich bleiben und nach der Auswertung gelöscht werden.

Anschließend berechnet Ihnen das Tool die Emissionen anhand von Daten zur internationalen Handelsverflechtungen und geeigneten volkswirtschaftlichen Modellen, die um Daten gängiger globaler Lieferketten ergänzt wurden.

Das Tool ist außerdem berichtskonform – gängige Standards wie das [Greenhouse Gas Protocol](#) und [CDP](#) sowie die [Science Based Targets Initiative](#) akzeptieren die angewandte Methodik des scope3analyzers.

Welche Erkenntnisse ermöglicht der scope3analyzer? ∨

Nachdem Sie Unternehmensdaten wie Energieverbrauchs- und Einkaufsdaten in das Tool eingepflegt haben, erhalten Sie visuelle Dashboards zu den CO₂-Emissionen Ihres Unternehmens.

Zum einen zeigen die Dashboards eine Übersicht der:

- Gesamtemissionen von Scope 1 (des eigenen Standortes), Scope 2 (des eigenen Energiebezugs) und Scope 3 (der vorgelagerten Lieferkette)
- Emissionsintensität (CO₂-Äquivalente pro Euro Umsatz)

Außerdem erhalten Sie Einblicke in die Verteilung der Scope-3-Emissionen:

- nach Scope-3-Kategorie
- nach Herkunftsland des direkten Lieferanten
- nach Sektor
- nach Lieferkettenstufe: direkter Lieferant (Tier 1) oder tiefere Lieferkette (Tier 2-n)

Die Dashboards können Sie direkt im Bild- und PowerPoint-Format herunterladen und intern für Ihr Unternehmen nutzen. Diese Einblicke ermöglichen Ihrem Unternehmen eine faktenbasierte Klimaschutz-Strategie, die vorrangig die Emissions-Hot-Spots adressiert. Außerdem können Sie die Ergebnisse für Ihren nächsten Nachhaltigkeitsbericht, Geschäftsbericht oder CDP-Report nutzen.

Für welche Unternehmen eignet sich der scope3analyzer? ∨

Das Tool eignet sich besonders für Unternehmen, die einen niedrighwelligen, kostenfreien und dennoch professionellen Zugang zu dem komplexen Thema der Klimabilanzierung suchen. Nutzen Sie den scope3analyzer für den Einstieg in das Thema Klimaschutz entlang der betrieblichen Wertschöpfungskette. Die nachgelagerten Emissionen müssen separat erhoben werden.

Weitere Informationen

Scope3analyzer: Starten Sie jetzt die Analyse

Systain: scope3analyzer-Webinar: Jetzt anmelden!

Link dieser Seite:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/umwelt-natur/umwelt-und-wirtschaft/angebote-fuer-unternehmen/scope3analyzer>

///